

Buntes Familienprogramm und sportliche Leistungen

Im Rahmen des Frühlingsfestes versuchten sich 350 Läufer über verschiedene Distanzen beim 38. Werbellinseelauf

Joachimsthal (ka). Unter dem Motto „Piraten - Wir entern die EJB“ fand am vergangenen Wochenende bereits zum 4. Mal das große Frühlingsfest auf dem Gelände der Europäischen Jugend- Erholungs- und Begegnungsstätte (EJB) in Joachimsthal statt. Viele Aktionen, Stände und Überraschungen warteten an diesem Tag auf alle großen und kleinen Besucher. Das Fest entwickelte sich aus dem Tag der offenen Tür heraus und findet seither jährlich am ersten Samstag in Mai statt. „Wir haben es als buntes Familienfest konzipiert, das mit dem Werbellinseelauf zusammenfällt“, erklärt Mona Berghof, eine der in der EJB für das Marketing zuständigen Mitarbeiterinnen. Der Lauf hat eine etwas längere Tradition und fand in diesem Jahr zum 38. Mal in Folge statt. Über zwei, vier, sechs, zwölf und 28 Kilometer konnten sich die Läufer miteinander messen. Auch Walker nahmen an dem Wettbewerb teil. Sie mussten eine zwölf Kilometer lange Strecke bewältigen. Mit rund 350 Startern war das Feld wie gewohnt breit aufgestellt. Sieger über die 28-Kilometer-Distanz rund um den Werbellinsee wurde Martin Ahlburg. Er startete in der Altersklasse M20 und rannte die Strecke in einer Stunde und 47 Minuten. Den ersten Platz bei den Frauen belegte Almut Dreßler. Sie lief nach zwei Stunden und zehn Minuten über die



Bernd Weege, Ingo Rogolin und Matthias Köppen (v.l.) gönnen sich nach ihrer Teilnahme am 28-Kilometer-Lauf um den Werbellinsee eine Erfrischung. Weege wurde Erster in der Alterklasse M60 mit zwei Stunden, 22 Minuten. Foto: Blitz/ka

Ziellinie des Werbellinseelaufes. Zum wiederholten Male waren bei diesem Lauf auch Matthias Köppen und Ingo Rogolin von den Eberswalder Adlern mit dabei. Sie starteten in den Altersklassen M 50 und M 60. Mit ihren Ergebnissen landeten sie im guten Mittelfeld. Für beide war dies nicht der erste und auch nicht der letzte Marathon, den sie gemeinsam gelaufen sind. Erst eine Woche zuvor sind sie den Oberelbe-Marathon über 42 Kilometer gelaufen.

„Ich habe mich damit auf den Rennsteiglauf über 73 Kilometer vorbereitet“, sagt Köppen. Der Werbellinseelauf diente für ihn auch dazu. „Für mich ist es wie in jedem Jahr einfach ein Highlight“, sagt sein Lauf-Kumpel Ingo Rogolin. Während auf der Bühne noch die Siegerehrungen für alle Teilnehmer des 38. Werbellinseelaufs vollzogen wurden, lief das Frühlingsfest in vollen Zügen. Ob die Magie der Seifenblasen, Ponyreiten, Trampolin hüpfen oder

Piratenschmuck basteln - dabei kamen alle kleinen und großen Piraten auf ihre Kosten. Sportlich ging es nebenbei unten am Wasser zu. Dort fand parallel zum Frühlingsfest das Beachvolleyball-Turnier der Volley-Bombas, bei dem alle Freizeitspieler zeigen konnten, was sie drauf haben. Während die einen noch den Bällen hinterher hechelten, wurde es oben vor der Hauptbühne richtig voll. Denn hier heizte die Kindertanzgruppe aus Althüttendorf den

Besuchern ordentlich ein. Alles in allem ein gelungenes Fest bei schönem Wetter, sowohl für Sportbegeisterte als auch für Piratenfans.



als Fernsehbeitrag auf:



www.odf-tv.de